

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Kapitel 1: Einleitung	1
A. Untersuchungsgegenstand und Hauptfragestellung	1
B. Begriffsbestimmungen	4
C. Gang der Untersuchung	14
Kapitel 2: Beteiligte	17
A. Hoher Vertreter	17
B. Präsident des Europäischen Rates	74
C. Präsident der Kommission	81
D. Institutionelle Verhältnisse	83
E. Europäischer Rat	97
F. Rat und Kommission	99
G. Europäisches Parlament	100
H. Europäischer Auswärtiger Dienst	101
J. Politisches und Sicherheitspolitisches Komitee	116
Kapitel 3: Kompetenzen der EU	123
A. Begriff der Kompetenz	123
B. Kompetenzarten	124
C. Kompetenzabgrenzung	152

Kapitel 4: Kohärenzgebote	165
A. Allgemeines Kohärenzgebot (Art. 7 AEUV)	165
B. Außenpolitisches Kohärenzgebot (Art. 21 III UAbs. 2 EUV).....	172
C. Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit (Art. 4 III EUV)	178
D. Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit zwischen den Organen (Art. 13 II S. 2 EUV)	185
E. Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit in der GASP (Art. 24 III EUV)	185
F. Abstimmung und Koordinierung in der GASP	188
 Kapitel 5: Außenhandeln und Außenvertretung.....	193
A. Begriffsbestimmungen.....	193
B. Befugnis zum politischen Außenhandeln der EU	197
C. Außenvertretung im Kontext völkerrechtlicher Abkommen	201
 Kapitel 6: Rechtswirkungen	229
A. Verhältnis zwischen EUV und AEUV	229
B. Supranationale und intergouvernementale Rechtswirkungen.....	234
 Kapitel 7: Ergebnisse und Bewertung.....	245
 Anmerkungen zum Forschungsaufenthalt des Verfassers beim Rat der Europäischen Union und Europäischen Auswärtigen Dienst.....	253
 Literaturverzeichnis	255
Sachverzeichnis	275

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht.....	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Kapitel 1: Einleitung.....	1
A. Untersuchungsgegenstand und Hauptfragestellung.....	1
B. Begriffsbestimmungen	4
I. Vertrag von Lissabon	4
II. Außenpolitik und auswärtiges Handeln der EU	4
III. Kohärenz	8
1. Begriff „Kohärenz“	8
a) Natürlicher Wortsinn	8
b) Kohärenz und Konsistenz	9
c) Kohärenz im Sinne dieser Arbeit.....	12
2. Vertikale und horizontale Kohärenz.....	12
C. Gang der Untersuchung	14
Kapitel 2: Beteiligte	17
A. Hoher Vertreter	17
I. Gestaltung des auswärtigen Handelns der EU	19
1. Initiativrechte.....	19
a) Im Bereich des supranationalen auswärtigen Handelns	20
aa) Hoher Vertreter als Mitglied der Kommission.....	20
(1) Initiativen im Kommissionskollegium	20
(2) Umfang des Ressorts des Hohen Vertreters.....	23
(a) Weite Auslegung.....	24

(b) Enge Auslegung	25
(c) Stellungnahme	26
(3) Inhalt des Ressorts „Außenbeziehungen“	28
bb) Originäre Initiativrechte	30
b) Im Bereich der GASP	32
c) Initiativen im Europäischen Rat	34
2. Leitung und Durchführung der GASP	36
3. Vorsitzender des Rates „Auswärtige Angelegenheiten“	38
a) Vorbereitung der Tagungen des Rates	39
b) Gestaltung der Tagungen des Rates	41
c) Leitung der Sitzungen des Rates	43
d) Vorsitz in den Vorbereitungsgremien des Rates	45
II. Sicherung der Kohärenz des auswärtigen Handelns	49
1. Umfang der Kohärenzsicherung	49
a) Horizontale Kohärenz	49
b) Vertikale Kohärenz	51
c) Ergebnis	51
2. Sicherstellung der Kohärenz	52
a) Horizontale Kohärenz und Koordinierungsbefugnis	52
aa) Inhalt und Umfang der Koordinierungsbefugnis	53
bb) Grenzen der Koordinierungsbefugnis	55
cc) Faktisches Weisungsrecht?	56
b) Vertikale Kohärenz	57
c) Kohärenzsicherung auf administrativer Ebene	59
III. Außenvertretung	59
1. Umfang der Außenvertretung	59
a) Originäre Außenvertretungsbefugnis im Bereich der GASP	59
b) Derivative Außenvertretungsbefugnis im supranationalen Bereich	60
2. Inhalt der Außenvertretungsbefugnis	62
a) Im Bereich der GASP	62
b) Im supranationalen Bereich	63
3. Grenzen der Außenvertretungsbefugnis	64
a) Im Bereich der GASP	64

b) Im supranationalen Bereich	65
4. Vertretung des Hohen Vertreters	66
5. Erklärungen des Hohen Vertreters	70
6. Exkurs: Hoher Vertreter in der UN	71
a) Hoher Vertreter im Sicherheitsrat	71
b) Hoher Vertreter in der Generalversammlung	73
B. Präsident des Europäischen Rates	74
I. Einflussnahme auf die Willenbildung im Europäischen Rat	74
II. Außenvertretung	78
C. Präsident der Kommission	81
I. Leitlinienkompetenz und politische Führung	81
II. Außenvertretung	83
D. Institutionelle Verhältnisse	83
I. Präsident des Europäischen Rates und Präsident der Kommission	83
1. Allgemeines Konkurrenzverhältnis	83
2. Außenvertretung	85
II. Präsident des Europäischen Rates und Hoher Vertreter	87
1. Außenvertretung	87
2. Politikgestaltung	89
III. Präsident der Kommission und Hoher Vertreter	91
1. Politischer Führungsanspruch des Präsidenten und Ausnahmen	91
2. Wechselseitige Abhängigkeit	94
3. Außenvertretung	96
E. Europäischer Rat	97
F. Rat und Kommission	99
G. Europäisches Parlament	100
H. Europäischer Auswärtiger Dienst	101
I. Aufgabe	102
II. Institutionelle Einordnung und Struktur	102
III. Zuständigkeiten und Weisungsstrukturen	104
1. Umfang der Zuständigkeiten	105
2. Weisungsstrukturen	108

a) Delegationen der EU.....	108
b) Abgeordnetes diplomatisches Personal der Mitgliedstaaten ...	112
IV. Bewertung in Hinblick auf die Kohärenz des auswärtigen Handelns.....	113
J. Politisches und Sicherheitspolitisches Komitee.....	116
I. Aufgaben und Zusammensetzung.....	116
II. Umfang der Zuständigkeiten.....	118
III. Ständiger Vorsitzender des PSK.....	119
 Kapitel 3: Kompetenzen der EU	123
A. Begriff der Kompetenz	123
B. Kompetenzarten	124
I. Geteilte Zuständigkeit	124
II. Ausschließliche Zuständigkeit	125
1. Anfängliche ausschließliche Zuständigkeit.....	126
a) Gemeinsame Handelspolitik.....	126
b) Nachbarschafts- und Assoziierungspolitik	126
c) Restriktive Maßnahmen.....	127
2. Nachträgliche ausschließliche Zuständigkeit gemäß Art. 3 II AEUV	129
a) In Gesetzgebungsakt vorgesehen (Art. 3 II 1. Var. AEUV)....	130
aa) Teleologische Reduktion.....	131
bb) Zuständigkeit der EU kraft Sekundärrechts?	134
b) Notwendig zur Ausübung interner Zuständigkeiten (Art. 3 II 2. Var. AEUV).....	135
c) Beeinträchtigung gemeinsamer Regeln (Art. 3 II 3. Var. AEUV).....	137
d) Anwendbarkeit des Art. 3 II AEUV auf die GASP?	140
III. Parallele Zuständigkeit.....	141
IV. GASP.....	143
1. Art der Kompetenz	143
2. Umfang der GASP.....	144
V. Völkerrechtliche Vertragsschlusskompetenz (Art. 216 AEUV).....	145

1. Ausdrücklich vorgesehen (Art. 216 I 1. Var. AEUV).....	146
2. Erforderlich zur Zielverwirklichung (Art. 216 I 2. Var. AEUV) ..	146
3. In verbindlichem Rechtsakt vorgesehen (Art. 216 I 3. Var. AEUV).....	150
4. Beeinträchtigung gemeinsamer Vorschriften (Art. 216 I 4. Var. AEUV).....	151
5. GASP-Abkommen (Art. 37 EUV)	151
C. Kompetenzabgrenzung	152
I. Horizontale Kompetenzabgrenzung (Art. 40 EUV).....	152
1. Unberührtheit der Verfahren und Organbefugnisse	153
2. Doppelte Schutzrichtung des Art. 40 EUV	155
3. Abgrenzung zwischen supranationalen Politikbereichen und GASP.....	157
a) Abgrenzungskriterien	157
b) Stellungnahme	161
4. Ergebnis zum Umfang der GASP.....	163
II. Vertikale Kompetenzabgrenzung.....	164
Kapitel 4: Kohärenzgebote	165
A. Allgemeines Kohärenzgebot (Art. 7 AEUV).....	165
I. Adressat.....	165
II. Gegenstand	166
III. Inhalt	167
IV. Justiziabilität	170
B. Außenpolitisches Kohärenzgebot (Art. 21 III UAbs. 2 EUV).....	172
I. Adressat.....	173
II. Gegenstand	174
III. Inhalt	174
IV. Justiziabilität	175
1. Prozessuale Voraussetzungen.....	175
2. Ergebnis	178
C. Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit (Art. 4 III EUV)	178
I. Adressat.....	178

II. Gegenstand	179
III. Inhalt	180
IV. Justiziabilität	184
D. Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit zwischen den Organen (Art. 13 II S. 2 EUV)	185
E. Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit in der GASP (Art. 24 III EUV)	185
I. Adressat	185
II. Gegenstand	185
III. Inhalt	186
IV. Justiziabilität	186
F. Abstimmung und Koordinierung in der GASP	188
 Kapitel 5: Außenhandeln und Außenvertretung	193
A. Begriffsbestimmungen	193
I. Völkerrechtliches Handeln und rechtliche Außenvertretung	193
II. Politisches Außenhandeln und politische Außenvertretung	195
B. Befugnis zum politischen Außenhandeln der EU	197
I. Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung	197
II. Umfang der Befugnis zum politischen Außenhandeln	199
III. Ergebnis	201
C. Außenvertretung im Kontext völkerrechtlicher Abkommen	201
I. Abkommen der EU	201
II. Gemischte Abkommen	204
1. Rechtsgrundlage für gemischte Abkommen	206
2. Vertretung bei der Aushandlung gemischter Abkommen	207
a) Pflicht zur engen Zusammenarbeit	207
b) Verhandlungsdelegationen	209
3. Einschränkung der Beteiligung der Mitgliedstaaten	213
4. GASP/AEUV-Abkommen	216
a) Vereinbarkeit von GASP/AEUV-Abkommen mit Art. 40 EUV	216

b) Gutachten des EuGH und Zuständigkeit für GASP- Abkommen	220
5. GASP/MS-Abkommen.....	223
6. Mitgliedschaft und Vertretung der EU in internationalen Organisationen.....	224
a) Erschwerende Umstände	224
b) Unionsrechtliche Bindungen der Mitgliedstaaten	227
c) Ergebnis	228
 Kapitel 6: Rechtswirkungen	229
A. Verhältnis zwischen EUV und AEUV	229
I. Mögliche Gründe für die Beibehaltung einer rechtlichen Trennung	229
II. Argumente für eine einheitliche Lesart des EUV und AEUV	230
III. Ergebnis.....	233
B. Supranationale und intergouvernementale Rechtswirkungen.....	234
I. Rechtsakte der EU im Allgemeinen	234
II. Rechtswirkungen des GASP-Rechts	235
1. Mögliche Gründe für supranationale Rechtswirkungen.....	235
2. Gründe gegen supranationale Rechtswirkungen	238
a) Erklärung Nr. 13 und 14 zum Vertrag von Lissabon.....	238
b) Besonderer Charakter und spezielles Rechtsregime der GASP	240
3. Ergebnis.....	244
 Kapitel 7: Ergebnisse und Bewertung	245
 Anmerkungen zum Forschungsaufenthalt des Verfassers beim Rat der Europäischen Union und Europäischen Auswärtigen Dienst.....	253
Literaturverzeichnis	255
Sachverzeichnis	275